

Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 19

Freitag, den 10. Mai 2024

74. Jahrgang

Stadt Todtnau

Auf die Räder, fertig, los“ – „Stadtradeln 2024“ im Wiesental

Von Samstag, den 15. Juni bis Freitag, den 5. Juli 2024 treten zahlreiche Kommunen aus dem mittleren und oberen Wiesental beim „Stadtradeln 2024“ an. Der Landkreis Lörrach kann das beliebte Radelprojekt 2024 nicht koordinieren. Planung und Organisation übernehmen im Wiesental deshalb einzelne Kommunen von Steinen bis Todtnau in interkommunaler Zusammenarbeit. Das Ministerium für Verkehr fördert die Teilnahme der Baden-Württembergischen Kommunen beim „Stadtradeln“ mit insgesamt über 400.000 Euro.

In den Wiesentalkommunen Todtnau, Schönau, Hausen, Schopfheim, Maulburg und Steinen geht es in den Tagen des „Stadtradelns“ um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist.

Nachdem der Landkreis Lörrach bereits im Januar angekündigt hatte, die kreisweite Koordination der Stadtradeln-Aktion 2024 nicht übernehmen zu können, haben sich die darin erfahrenen Kommunen Steinen, Maulburg und Schopfheim interkommunal auf den Weg gemacht, um die in der Bevölkerung inzwischen bekannten und beliebten „Stadtradeln“-Wochen auf die Beine bzw. auf die Räder zu stellen. Erweitert wird der Kreis der teilnehmenden Kommunen im mittleren und oberen Wiesental dieses Jahr durch die Städte Todt-

nau und Schönau sowie die Gemeinde Hausen, die allesamt zum ersten Mal beim „Stadtradeln“ dabei sind.

Die sechs Wiesentalkommunen haben sich jeweils über www.stadtradeln.de angemeldet. Eine Förderung des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg ermöglichte die kostenfrei Anmeldung.

Alle können mitmachen!

Interessierte Teams aus Betrieben oder Vereinen, einzelne Schulklassen oder ganze Schulen, Familien oder auch Einzelpersonen können sich über www.stadtradeln.de/registrieren und bei der teilnehmenden jeweiligen Wohnsitzgemeinde anmelden. Ziel ist es, drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad zu fahren und Kilometer zu sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Über die kostenfreie Stadtradeln-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Alternativ können die Kilometer auch nachträglich in der App notiert werden.

In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen.

Beim Treffen der Bürgermeister und einer Bürgermeisterin mit weiteren Vertretern der Kommunen und der IG Velo

in Hausen am 17. April 2024 wurden erste Vorschläge für Veranstaltungen während der drei geplanten „Stadtradeln“-Wochen aufgenommen. Dabei sind sich die Verantwortlichen über die knappen personellen und finanziellen Ressourcen in ihren Rathäusern bewusst. Trotzdem werden kleine Aktionen oder auch Radtouren interkommunal geplant und miteinander abgestimmt.

Froh ist man über die Beteiligung der IG-Velo-Gruppen aus dem Wiesental, die ihre Erfahrung und ihr Engagement einbringen. Das endgültige Programm wird nach Pfingsten über die Presse, die Gemeindeblätter sowie über die jeweiligen Webseiten der beteiligten Städte und Gemeinden veröffentlicht.

„Stadtradeln“ allgemein

Baden-Württemberg macht sich stark für eine moderne und nachhaltige Mobilität. Der Anteil des Radverkehrs im Mobilitätsmix soll dafür deutlich gesteigert werden. Die vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg geförderte Initiative RadKULTUR ist bereits seit 2012 eine zentrale Maßnahme des Landes zur Unterstützung einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur. So wird deutlich: Das Fahrrad ermöglicht es, im Alltag zeitgemäß und klimaschonend mobil zu sein. Mehr erfahren unter www.radkultur-bw.de



V.l.n.r.: Bürgermeister Philipp Lotter Hausen, Technischer Beigeordneter Thomas Schmitz Schopfheim, Ralf Wacker IG Velo, Delia Kuhnert Klimaschutzbeauftragte Schopfheim, Bürgermeister Gunther Braun Steinen, die angehende Bürgermeisterin Jessica Lang Maulburg, Ronny Buth Klimaschutzmanager Steinen, Jirka Mellinger Maulburg, Bürgermeister Peter Schelshorn Schönau im Schwarzwald, Bürgermeister Oliver Fiedel Todtnau, Harald Schöne IG Velo

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • www.aponet.de
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon **0800 0022833**
 • per Mobiltelefon **22833**



Ärzte



Rufnummer ärztlicher Notfalldienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 – seit dem 25. Oktober 2023 geschlossen, wird nicht wieder geöffnet.

Bitte Änderungen bei den Öffnungszeiten beachten!

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst
 In dringenden Notfällen
Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)
!neue Nummer!



Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau
Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)	07622/63929
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche	07621/410-5353
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim	07621/3087
E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	

Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zu den Europa- und Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z.B. per E-Mail, Internet) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage <http://www.todtnau.de> an. Beim Aufruf des Links: <https://briefwahl.komm.one/intelliform/forms/komm.one/km-ewo/pool/wahlscheinantrag/bw-west/wahlscheinantrag/> erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach

Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt – Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahl-

schein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an buergerservice@todtnau.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Tel. 07671/996-50 oder -51 oder -52
E-Mail: buergerservice@todtnau.de
FAX: 07671/996-37

Todtnauberg

Sprechstunde in der Ortsverwaltung

In der Zeit vom **9. bis einschließlich 15. Mai 2024** ist Ortsvorsteherin Franziska Brünner abwesend. Während dieser Zeit wird der Ortsvorsteher-Stellvertreter Heribert Wunderle die Amtsgeschäfte führen. Sprechstunden in dieser Zeit können unter Tel. 0172 665 0294 oder unter OVTodtnauberg@todtnau.de vereinbart werden.

Verlegung der Müllabfuhr



Dienstag
21. Mai 2024

statt
Montag, 20. Mai 2024
(Pfungstmontag)

Jugendfeuerwehr Todtnau

50 Jahre Jugendfeuerwehr – morgen Spiellauf in Todtnau

Die Jugendfeuerwehr feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund veranstalten wir am morgigen **Samstag, den 11. Mai 2024** einen Wettkampf mit Jugendfeuerwehren aus dem ganzen Landkreis Lörrach. 30 Gruppen mit rund 200 Jugendlichen kämpfen dabei an 10 Stationen auf einer Strecke „Rund um Todtnau“ um die heißbegehrten Pokale. Also wundern Sie sich nicht, wenn Sie der einen oder anderen Gruppe von Jugendlichen in Todtnau begegnen.

Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates – Silberberghalle

Am **Donnerstag, den 16. Mai 2024 um 19.00 Uhr** findet in der Silberberghalle, Meinrad-Thoma-Straße 18, Todtnau, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der alle Einwohner eingeladen sind. Die Tagesordnung ist an der Anschlagtafel ausgehängt und kann unter www.todtnau.de eingesehen werden. Todtnau, den 10. Mai 2024

Bürgermeisteramt:
Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

Bitte nutzen Sie den Nebeneingang an der Ostseite (gegenüber L126).

DRK Todtnau

Info-Veranstaltung zum Defibrillator

In Todtnau und den dazugehörigen Ortsteilen gibt es mittlerweile 9 freizugängliche AEDs (Automatisierter Externer Defibrillator). Solch ein Gerät kann bei richtiger Anwendung Leben retten. Viele Einwohner wissen aber nicht genau, wie so ein Gerät funktioniert oder trauen sich nicht. Dabei kann man fast nichts falsch. Das Gerät führt den Anwender mit einer Sprachausgabe durch den ganzen Prozess.

An einer Infoveranstaltung werden die Mitglieder vom DRK Todtnau die richtige Anwendung erklären und an einem Übungs-AED praktisch vorführen. Jeder Teilnehmer hat nach der Vorführung die Gelegenheit, den Umgang und die Handhabung mit dem Übungs-AED, selbst auszuprobieren.

Zu dieser Infoveranstaltung am

**Donnerstag,
den 23. Mai
2024
um 18.30 Uhr**



im DRK-Heim im „Haus des Gastes“ in Todtnau ist jeder interessierte Mitbürger recht herzlich eingeladen.

Die Teilnahme ist natürlich kostenlos. Aufgrund des begrenzten Platzangebots wäre eine vorherige **Anmeldung empfehlenswert** – aber nicht verpflichtend. Dies ist unter der E-Mailadresse info@drk-todtnau.de jederzeit möglich.



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche

**„Die Sonne scheint, der Frühling ruft: Wir feiern heut ein Fest!
Die Blümlein duften wunderbar, die Vöglein baun ihr Nest.“**

Das sind die ersten Zeilen meines Lieblingsliedes zum Frühling. Im Kindergarten gelernt, trällerte ich es jedes Jahr in den Frühlingsmonaten vor mich hin. Wie habe ich dieses Lied geliebt! Genau stellte ich mir alles vor: Die emsigen Vögel, die, begleitet vom Duft der bunten Blumen, an ihrem Nest bauen. Den Frühling, der natürlich eine grüne Lichtgestalt war in meiner Vorstellung, der fröhlich-laut zum Fest ruft: Das, so dachte ich mir, das ist Leben ...

Heute, nach vielen Jahrzehnten, merke ich: Dieses Frühlingslied hat für mich nichts von seiner geheimnisvollen Faszination verloren. Jedes Wort kenne ich noch auswendig. Es ist mir ein wichtiges Lied geblieben, über all die Jahre hinweg. Zeigt es mir doch heute: Das Leben siegt, die Dunkelheiten des Winters können es nicht besiegen.

So hat Gott es uns zugesagt: „Solange die Erden steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

Ich möchte ergänzen: Blumenduft und Nestbau, bunte Pracht und volltönendes Gezwitscher. Ich höre, wie der Frühling ruft: Wir feiern heut ein Fest! Tanzen wir hin zum Festsaal – wir sind eingeladen zum Fest des Lebens.

Pfarrerin Christine Würzberg

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
SCHÖNAU UND TODTNAU**

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schönau sowie mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.

Samstag, 11.05.24

in Zell:

ab 16.00 Konfi-Samstag für den neuen Konfi-Jahrgang der Kirchengemeinden Todtnau, Schönau und Zell in Zell (Gartenstr. 5) mit einem abschließendem Gottesdienst um 18.00 Uhr mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

Sonntag, 12.05.24

in Schönau:

10.15 Gottesdienst mit Frau Prädikantin Ulrike Mack-Vogel
Musikalische Begleitung:
Gitarrenkreis

in Todtnau:

10.00 Familiengottesdienst:
„Gott sagt Ja zu dir“
mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

Sonntag, 19.05.24

in Schönau:

10.15 Gottesdienst
mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

Wir möchten Sie mit dem Wochenspruch recht herzlich grüßen:

„Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“

Joh 12,32

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau
Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642
E-Mail: ronald.kaminsky@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 9.00-11.00 Uhr
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
Renate Metzler Tel. 07671 962609

**Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden
Christine Würzberg**

Tel.: 0173 239 7090
E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL**

Freitag, 10.05.24 – Hl. Johannes von Avila

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe
für: 3. Gedenken Theresia Nutto; 3. Gedenken Edgar Ortlieb; Jahrtag Berta Marterer; Agata und Fritz Steiger, Schönau; Berthold und Hildegard Asal und verstorbene Angehörige; Bruno Schare und verstorbene Angehörige; gestifteter Jahrtag Hilda Marx

**Mit musikalischer Gestaltung der
Gesangsgruppe VOKALEXKURSION
mit anschließendem Konzert
(siehe auch Rubrik „Aktuelles aus der SE“)**

**Samstag, 11.05.24 – Samstag der sechsten
Osterwoche**

Pfarrwallfahrt nach Todtmoos

05.30 Schönau - Station in der Pfarrkirche
07.15 Tiergrübele - Station auf dem Parkplatz
07.35 Herrenschwand - Station in der Jakobuskapelle
08.30 Todtmoos-Weg - Station in der Herz-Jesu-Kapelle
10.00 Todtmoos - Wallfahrtsamt
13.30 Todtmoos - Rosenkranz
14.00 Todtmoos - Maiandacht

**Sonntag, 12.05.24 – Siebter Sonntag der
Osterzeit / Muttertag**

08.30 **Todtnau:** Hl. Messe
für: Edeltraud und Josef Straub und verstorbene Angehörige
10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
10.00 **Wieden:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)
11.30 **Wieden:** Tauffeier
18.00 **Todtnau:** Konzert Johannes- & Gospelchor & Kindern vom Gymnasium Schönau
18.30 **Todtnauberg:** Maiandacht (F)
mit Aussetzung
18.30 **Schönau:** Maiandacht
mit sakramentalem Segen
mit Teilnahme der Erstkommunionkinder
(in Festgewand, mit Gesangbuch, ohne Kerze)
18.30 **Wieden:** Maiandacht

**Montag, 13.05.24 – Fest Unserer Lieben Frau
von Fatima**

17.00 **Todtnau:** Bibelgespräch
im Besprechungszimmer Pfarrhaus
18.30 **Schönau:** Rosenkranz

**Dienstag, 14.05.24 – Dienstag der siebten
Osterwoche**

09.30 **Schönau:** Hl. Messe
für: Rita Nägele und verstorbene Angehörige
18.00 **Utzenfeld:** Maiandacht an der Lourdes-
grotte
18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
für: Frida und Adolf Wunderle und verstorbene Angehörige

**Mittwoch, 15.05.24 – Mittwoch der siebten
Osterwoche**

19.00 **Holz:** Marienmesse
mit Feier des Patroziniums
anschließend Umtrunk beim Gasthaus
Holzer Kreuz
für: Jahrtag Erwin Walleser und verstorbene Angehörige
19.00 **Präg:** Marienmesse (F)
mit Feier des Patroziniums
unter Mitwirkung der Trachtenkapelle Präg
für: Paula und Otto Lais, Silvia Lais, Roland Seichter, Helga Böhler

Donnerstag, 16.05.24 – Hl. Johannes Nepomuk

18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe anschl.
Bündnisstunde
für: 3. Gedenken Erna Asal; Adelheid Behringer; Otto und Alois Behringer; Max und Lydia Walleser und verstorbene Kinder; Franz Laile, Niedermatt; Erika Behringer und Albert Walleser; Josef, Helene und Karl Leib und Angehörige; Josef und Marta Laile und Veronika Muckenhirn und Angehörige
19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
für: Rosa und Wilhelm Schreiber; Hans und Ulla Schneider; Rosa Schubnell und verstorbene Angehörige; Maria und Joseph Roth

**Freitag, 17.05.24 – Freitag der siebten
Osterwoche**

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe, anschl. Anbetung
für: 3. Gedenken Anna Waßmer; Berta Kiefer; Hedwig Gutmann; Jahrtag Gertrud Müller und verstorbene Geschwister; gestifteter Jahrtag Erich Schiersch; Gerda Lindenthal; Jahrtag Martin Wunderle und Hildegard Widmann

Samstag, 18.05.24 – Hl. Johannes I., Papst

16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit (Pfr. Löffler)
18.30 **Todtnau:** Festtagsvorabendmesse
mit Johannes-Chor
für: Jahrtag Erika und Emil Gutmann; Gertrud Stoll, Sabine Stoll, Johann Stoll, Thomas Stoll und verstorbene Eltern

**Sonntag, 19.05.24 – HOCHHEILIGES
PFINGSTFEST / PFINGSTSONNTAG**

08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe
10.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
10.00 **Schönau:** Hochamt
(in den Anliegen der Pfarreien)
18.30 **Schönau:** Maiandacht
mit Aussetzung
18.30 **Todtnau:** Maidandacht (F)
mit Aussetzung
18.30 **Wieden:** Maiandacht

**An Pfingsten findet in allen Hl. Messen die Renovabis-
Kollekte statt.**

Renovabis ist das Osteuropa-Hilfswerk der Katholischen Kirche. Es wurde im März 1993 von der Deutschen Bischofskonferenz ins Leben gerufen. Renovabis unterstützt die Menschen in Mittel-, Ost- und Südeuropa

bei der pastoralen, sozialen und gesellschaftlichen Erneuerung.

Montag, 20.05.24 – PFINGSTMONTAG

- 08.30 **Wieden:** Hl. Messe
für: Josef Lais und verstorbene Angehörige
- 10.00 **Geschwend:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
- 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)
- 10.00 **Todtnau:** Ökumenischer Gottesdienst
in der katholischen Kirche
mit Pfarrerin Christine Würzberg und
Gemeindereferent Markus Oehler
- 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz anschließend
Bündnisfeier

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit



„Maria von Todtmoos lässt niemand hilflos!“
Hochaltar mit dem Gnadenbild der Wallfahrtskirche
(Foto: Steffen Rees)

Pfarrwallfahrt nach Todtmoos

In vielen Gegenden finden in der Zeit um Christi Himmelfahrt und Pfingsten Bittgänge und Wallfahrten statt. In früheren Zeiten waren sie vor allem mit der Bitte um gedeihliches Wetter und Verschonung vor Viehseuchen verbunden. So wird in den alten Pfarreiverzeichnissen für die Pfarrei Schönau am Montag vor Pfingsten eine Wallfahrtsprozession nach Todtmoos genannt. Sie wurde im Laufe der Zeit auf den Samstag nach Christi Himmelfahrt vorverlegt.

So laden wir auch in diesem Jahr zur Wallfahrt nach Todtmoos am **Samstag, den 11. Mai 2024** herzlich ein. Der Beginn ist **um 5.30 Uhr** in der Pfarrkirche Schönau. Das Wallfahrtsamt wird von Pfr. Freier und Pfr. Löffler um 10.00 Uhr in der Wallfahrtskirche in Todtmoos zelebriert. Wir freuen uns auch über alle, die, weil sie nicht mehr so gut zu Fuß sind, mit dem Fahrzeug nach Todtmoos fahren, um das Wallfahrtsamt mitzufeiern und unsere Wallfahrtsgruppe zu verstärken.

Wallfahren bedeutet „Beten mit den Füßen“. Das Beten und Singen in Gottes freier Natur, die erlebte Gemeinschaft, der mühsame Aufstieg und dann die Freude beim Erreichen des Zieles und der gemeinsame Einzug in die Wallfahrtskirche, alle diese Erfahrungen machen die Wallfahrt zum besonderen Erlebnis!

Beichtgelegenheit:

Samstag, den 18. Mai 2024 um 16.00 Uhr in Schönau
(Pfarrer Löffler)

Herzlichen Dank für folgende Spenden:

Für den Maialtar Todtnauberg: 10,00 €

Marienneft

Am Schriftenstand bieten wir passend zum Monat Mai weiterhin unser Marienneft an. Die Texte über die Verehrung der Gottesmutter sind mit zahlreichen Bildern aus den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit bereichert. Das Heft kostet 2,50 €.

Kirchenkonzert in Schönau am Freitag, 10.05.24 nach der Hl. Messe

Salvator mundi – Geistliches Konzert zu Trost, Hoffnung, Mut ...

mit Werken von Schütz, Howells, Schumann

Unter dem Konzerttitel „Salvator mundi“ spannt das bekannte Kölner Ensemble, bestehend aus je 4 Frauen- und 4 Männerstimmen einen weiten Klangbogen mit stimmungsvollen Vokalmusiken aus dem Mittelalter bis ins Heute.

Der Begriff „Salvator mundi“ beschreibt aus christlicher Sicht den Retter der Welt. Mit den vielfältigen Stücken will das Konzertprogramm diese Momente von Hoffnung und Zuversicht beleuchten. Dabei sind die ältesten Stücke schon aus dem Mittelalter überliefert, andere stammen aus der eleganten britischen Chortradition, aber auch das rhythmisch-pulsierende eines Gospels darf nicht fehlen. Mal innig-getragen, mal impulsiv und kraftvoll – ein Hörgenuss der intimen, mitreißenden Sorte.

Konzert in Todtnau:

Von Händels Halleluja bis Oh happy Day

Seit Wochen proben die Sängerinnen und Sänger des Johannes- & Gospelchores für das bevorstehende Konzert am 12. Mai 2024 um 18.00 Uhr in der katholischen Kirche in Todtnau unter der Leitung von Herbert Kaiser. Auf dem Programm stehen klassische Chorwerke begleitet von E-Piano, Violine und Pauke sowie zeitgenössische Gospels begleitet von Solist Malcolm Green, Band und Saxofon. Eröffnet wird das Konzert von einer Formation mit Kindern des Gymnasiums Schönau, angeleitet von Musiklehrer Andreas Veit, und mit Kindern vom Chor ChorKids unter der Leitung von Ingrid Höckel-Schmidt. Gemeinsam präsentieren sie u.a. Auszüge des Musicals „Kwela, Kwela“, welches im März erfolgreich aufgeführt wurde.

Das Konzert besteht aus einem klassischen Teil, dessen Abschluss bildet das Halleluja aus dem Oratorium Messiah von Georg Friedrich Händel. Nach einer Getränkepause folgen mitreißende Gospels, unterstützt von Malcolm Green und Band, bevor sich der Johanneschor, der Gospelchor sowie die ChorKids und der Gymnasiumchor im gemeinsamen Finale finden. Tickets sind ab sofort erhältlich zum Vorverkaufspreis Erwachsene 14,00 €, Jugendliche 11 bis 15 Jahre 10,00 €, im Splash in Todtnau sowie beim Schreibwaren Müller in Schönau.

Die Geschenkidee zum Muttertag, ein musikalischer Blumenstrauß ...vielseitig und anspruchsvoll, der nicht nur Müttern eine Freude bereiten soll.

Sonntag, den 12. Mai 2024 um 18.00 Uhr
Katholische Kirche Todtnau

Handarbeitsgruppe Schönau – wir machen Sommerpause

Am Mittwoch, den 15. Mai 2024 treffen wir uns das letzte Mal vor der Sommerpause im Pfarrsaal. Wir beginnen wieder im Herbst/Oktober. Näheres wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Achtung – bitte jetzt schon vormerken: Am Samstag, den 29. Juni 2024 beim „Peter und Paul Markt“ ist die Handarbeitsgruppe wieder mit dabei. Wir haben wie im vergangenen Jahr wieder einen Stand in der Garage bei Stib. Auf Ihren Besuch freut sich die kath. Handarbeitsgruppe Schönau.

Das Team der Handarbeitsgruppe



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

- So. 12.05.24: Gruppe 2
- So. 12.05.24: Leonie, Noemi (Taufe)
- Do. 16.05.24: Fabian, Mika, Leon G.
- So. 19.05.24: alle
- Mo. 20.05.24: Gruppe 1



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

- So. 12.05.24: Niklas, Karlotta, Mia, Luca N. (Maiandacht)
- Do. 16.05.24: Adam, Pauline
- So. 19.05.24: alle

Vorankündigung:

Am Donnerstag, den 23. Mai 2024 findet um 19.00 Uhr eine Maiandacht in der Fatima-Kapelle Todtnauberg statt. Ein Fahrdienst wird ab 18.30 Uhr Parkplatz Stübenwasen-Skilift angeboten.

DEIN WEG DEIN JAHR

DEINE Möglichkeit, dich persönlich weiterzuentwickeln, dein Wissen zu vertiefen und deinen Glauben zu festigen. Dabei erhältst du geschulte Unterstützung bei deiner Suche nach der passenden Studien- und Berufswahl. Gemeinsam mit Gleichgesinnten machst du das Jahr zu deinem Jahr!

DAS FREIBURGER ORIENTIERUNGSAHR

Alle Infos: www.freiburger-orientierungsjahr.de



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

- Fr. 10.05.24: Nico, Marina, Moritz, Sarah
- Sa. 11.05.24: alle (Wallfahrt Todtmoos)
- So. 12.05.24: Gruppe A
- So. 12.05.24: Nicolas, Manuel, Simon, Yves, Bennet, Tialda (Maiandacht)
- Fr. 17.05.24: Rosalie, Franziska, Kitty, Romy, Felicitas, Laura V.
- So. 19.05.24: Gruppe B + C
- So. 19.05.24: Mona, Lara Ge., Isabell, Amelie, Ariane (Maiandacht)
- Mo. 20.05.24: Gruppe A

Kirchenchöre Geschwend und Schönau:

Di. 14.05.2024 20 Uhr Hauptprobe in der Kirche Geschwend



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

- So. 12.05.24: Leni, Sophie, Manuel, Hanna, Jonas Sch., Lea
- Sa. 18.05.24: Zoe, Ben, Joan, Tobi, Jonas O., Lukas, Emilia, Julian, Emilie
- So. 19.05.24: nach Absprache (Maiandacht)
- Mo. 20.05.24: nach Absprache

Einladung zum nächsten Bibelgespräch

Wann: Montag, 27. Mai 2024 um 17.00 Uhr
Wo: Besprechungszimmer Pfarrhaus Todtnau

Bitte beachten!

Geänderter Abgabeschluss für die Kirchenseite:

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 21 (26.05.-02.06.24) ist am Montag, 13.05.24 schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 22 (02.06.-09.06.24) ist bereits am Freitag, 17.05.24.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Telefonnummer

**Pfarrer Löffler:
07673 / 889 201**



Spätsommer

Frühlingsausflug nach Todtmoos – freie Plätze

Für den Ausflug nach Todtmoos am

Dienstag, den 14. Mai 2024

mit Maiandacht, Kaffeepause und einer Rundfahrt durch das Albital mit Abschluss in Präg sind noch einige Plätze frei.

Abfahrt ist **um 12.30 Uhr** vom Betriebshof der Firma Heizmann in Todtnau, Fridolin-Wissler-Straße. **Anmeldung** bitte beim Reisebüro Heizmann in Zell, Tel. 07625/9292-0.



Schwester Immolata Meyen – „unsere Irms“ – ist gestorben. Mit diesem Nachruf möchten wir Danke sagen. Ihre Heimat hatte sie im Orden und in der Kunst. Es war ein Leben in der Spur Gottes, die sie aber auch immer wieder zu uns nach Todtnau zurückführte.

Bei jedem Heimatbesuch war sie Gast bei unserem Mittagstisch, und an Weihnachten verwöhnte sie uns mit einem Paket, in dem für alle liebevoll selbstgemachte bzw. gebastelte Dinge enthalten waren. Wir nannten sie Irms, da sie uns seit Kinder- und Jugendtagen vertraut war.

Jeder von uns hat seine eigene Berufungsgeschichte, die sich nie wiederholt. Bei einer Fahrt mit ihrer Schwester Friedel machten beide Schwestern Bestandsaufnahme und waren entschlossen, in Augsburg in den Orden „Maria Stern“ einzutreten. Friedel wurde von Irms

dahingehend ausgebremst, dass sie ihr klarmachte, dass „zwei vos Buchbinders Meyen in einem Orde it guet däte“. Diese Überzeugungsstrategie wirkte, und Friedel trat in den Orden der Steyler Missionsschwestern ein.

Aus Irms wurde Schwester Immolata Meyen, die sich nie mit den Dingen, die sie sah, begnügte, sondern stets dahinter blickte. In ihrem tatenreichen Orden wurde ihre Welt nicht enger, sondern weiter. Ihr künstlerisches Talent wurde als wunderbare Zugabe ihres Lebens gefördert. Ihre Bilder, die in der Kunstwelt sehr geschätzt sind, erzählen vom Reichtum der Natur, der Pflanzen- und Tierwelt. Mit ihren bildlichen Darstellungen, z. B. im Gemälde „Portrait vom Paradies“, das sie der Stadt Todtnau vermachte, öffnete sie auch den Horizont für Geschichten des Menschen mit Gott. Als Ordensschwester war sie eine glaubwürdige Botin, die uns durch ihre Begabung aufzeigte, dass unsere Wirklichkeit weit über unser enges Denken hinausweist: auf Gott.

Das Andenken an sie ist im Altenheim als großes „Portrait vom Paradies“ festgehalten und jedem zugänglich. Ihre größte Kunst war dies: Sie hat die Herzen mit Geist, Freundschaft und Treue warm gemacht.

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Spürgin vom Gasthaus „Hirschen“ in Brandenburg für den ausgezeichneten und sehr leckeren Mittagstisch. Durch den Zusammenklang von frischen Speisen und harmonischem Beisammensein wurde jeder einzelne mitgetragen und gestärkt. Und durch die liebevolle Betreuung fühlten wir uns alle herausgehoben. Nächster Mittagstisch ist am

Donnerstag, 16. Mai 2024 um 12.00 Uhr im Gasthaus „Lawine“ in Fahl

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Rudolf Strohmeier (Tel. 276), Rudolf Steiert (Tel. 584), Erika Haller (Tel. 1202) oder Sophia Bauer (Tel. 468). Dankbar sind wir für die Unterstützung durch Waltraud Sättele, Renate Laile, Uta Haller, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Der Mittagstisch ist eine spannende Sache und weitaus mehr als ein gemeinsames Essen. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr hier und seht zum Himmel? Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird in derselben Weise wiederkommen, wie ihr ihn habt in den Himmel auffahren sehen!

Apostelgeschichte 1, 11

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

Mittwoch, 15. Mai 2024

15.30 Uhr – Bibelstunde auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Netzwerk43 Kirche kraftvoll & zeitgemäß

SONNTAGS GOTTESDIENST

TODTNAU

aktuelles Thema:

Check dein Leben

Mach's dir unbequem! Wirklich?

jeden Sonntag **10:00 UHR**

Eventhalle Todtnau
in der Schwarzwaldstr. 15

inklusive KINDERKIRCHE
für 3 Altersgruppen

Komm so wie du bist!



www.netzwerk43.de

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.Vi.A.
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.Vi.A.
Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
E-Mail: totdnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de
Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Todtnauer Nachrichten

Pflegeheimnachrichten

Flauschiger Besuch im Pflegeheim



Letzte Woche hatten die Bewohner des Pflegeheims flauschigen Besuch. Familie Ruch aus Geschwend kam mit drei Alpakas, zwei Jungtiere und ein ausgewachsenes Tier, zu uns in den Garten und erfreute unsere Bewohner. Für viele war es das erste Mal, dass sie Alpakas aus der Nähe sehen konnten und wurden von Familie Ruch über die Alpakas aufgeklärt. Übrigens wurde niemand angespuckt. Ein herzliches Dankeschön an Familie Ruch für den tollen Besuch.

Diese liebenswerten Gesellen zu streicheln, ist wirklich ein Vergnügen für alle Sinne

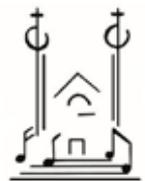


Gospelchor & Johanneschor Todtnau

Klassik trifft Gospel – Musizieren zum Lobe Gottes in verschiedenen Stilrichtungen

Die Exzellenz der Klassik und das Temperament der Gospelmusik haben zum Ziel, eine Botschaft der Hoffnung und des Friedens in die Welt hinauszutragen. Dass die Sänger des Johannes- und des Gospelchores neben fein ausgewogenem Männerchorklang auch ein gewaltiges

dynamisches Potenzial besitzen, beweisen sie im Anschluss an die Kinder des Gymnasiums Schönau und an die Chorkids im ersten Teil des



Abends, bevor es durch sanfte Überleitung zu den Gospel-Stücken im zweiten Teil des Konzertes geht.

Der Chor freut sich auf die musikalische Unterstützung von Tobias Schlagerter, Carsten Schulz, Band und Malcolm Green (Foto).

Wer für den Muttertag noch kein Geschenk hat: Dieser Abend macht in jedem Fall Freude!

Tickets sind erhältlich zum Vorverkaufspreis im Splash in Todtnau sowie beim Schreibwaren Müller in Schönau sowie regulär an der Abendkasse.

Sonntag, 12. Mai 2024 um 18.00 Uhr in der Katholischen Kirche Todtnau

Senioren Muggenbrunn Mai-Runde fällt aus

Aufgrund der Verhinderung etlicher Teilnehmer muss unsere Mai-Runde ausfallen. Wir hoffen auf die nächste Gelegenheit am **Donnerstag, den 13. Juni 2024.**

Senioren Geschwend Nächster Kaffeetreff

Die Rentnerinnen und Rentner von Geschwend sind zum nächsten gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen am **Dienstag, den 14. Mai 2024 um 14.30 Uhr** im Pfarrheim St. Wendelin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Werksverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbe-
reich) von 8.00 – 18.00 Uhr
 WALDKRAFT GmbH
 Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg
 Infos unter: www.wald-kraft.com und
 unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0
Zudem gibt es einen Verkaufsstand:
 Akzent Hotel Lawine, Fahl 7
 79674 Todtnau-Fahl

Keller-Bürsten Werksverkauf
Todtnau-Brandenburg
Passtraße 25
Verkaufsstand jederzeit zugänglich
 Infos unter www.keller-buersten.de
 E-Mail: info@keller-buersten.de und
 unter Tel. +49 (0) 7671/ 91180

Bürstenmuseum Todtnau mit Dauer-
wellenausstellung
Mittwoch + Sonntag
14.00 – 17.00 Uhr
 Spitalstr. 1b, Todtnau
 Von der Manufaktur zur Industrie – Lo-
 renz Wunderle erzählt die Geschichte
 der Todtnauer Bürstenindustrie und die
 Entwicklung von der Manufaktur zur
 Industrie von 1770 bis heute.
 Und nach dem Besuch des Bürstenmu-
 seums noch etwas über einen berühmten
 Todtnauer erfahren? Zu Ehren von Karl
 Ludwig Nessler, Erfinder der Dauerwel-
 le, gibt es eine separate Ausstellung.
 Gruppenführungen sind auch außerhalb
 der Öffnungszeiten möglich. Anfragen
 bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Bergladen
Todtnauberg, Kurhausstr. 11
Täglich von 8.00 – 19.00 Uhr
 Die Vorratskammer im Bergladen mit
 Selbstbedienungskasse und vielen Köst-
 lichkeiten ist täglich geöffnet

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Freitag
14.00 – 16.30 Uhr
E-MTB-Tour in Todtnauberg
Hotel Engel, Kurhausstr. 3, 79674
Todtnauberg
 Entdecke die Schönheit des Hoch-
 schwarzwalds auf unserer E-MTB Tour
 in Todtnauberg! Sie bietet eine perfekte
 Mischung aus Adrenalin und Natur-
 schönheit. Während der Tour wirst du
 die Möglichkeit haben, die vielfältige
 Landschaft des Hochschwarzwaldes
 zu erleben. Die Tour führt dich auf ab-
 wechslungsreichen Wegen durch die
 Region Todtnauberg. Erfahrene Guides
 begleiten dich auf dieser Tour und ste-
 hen dir mit Rat und Tat zur Seite, um
 sicherzustellen, dass du jede Minute de-
 nes Abenteuers voll auskosten kannst.
 (Altersempfehlung: ab 12 Jahren)
 Treffpunkt: 13.45 Uhr vor dem Ho-
 tel Engel in Todtnauberg
 Kostenbeitrag: ab 40,00 € pro Person
 Das Fahrrad ist nicht inklusive. Verleih-
 partner siehe [feldberg-sports.de/som-](http://feldberg-sports.de/sommer/infos/verleih)
[mer/infos/verleih](http://feldberg-sports.de/sommer/infos/verleih)
 Anmeldung und weitere Informationen
 unter www.feldberg-sports.de

Samstag
7.00 - 12.00 Uhr
Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt
 Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
 sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
 Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
 und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
 Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
 einheimischen Einzelhändlern.

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: totdtnau@hochschwarzwald.de

In unserer Tourist-Information in Todt-
 nau erhalten Sie neben zahlreichen In-
 formationen zu unserer Region und
 Ausflugs Tipps auch Festivalkarten oder
 FlixBus-Fahrscheine. Ganz neu erhalten
 Sie bei uns die beliebten Treffpunkt-
 Todtnau Gutscheine.

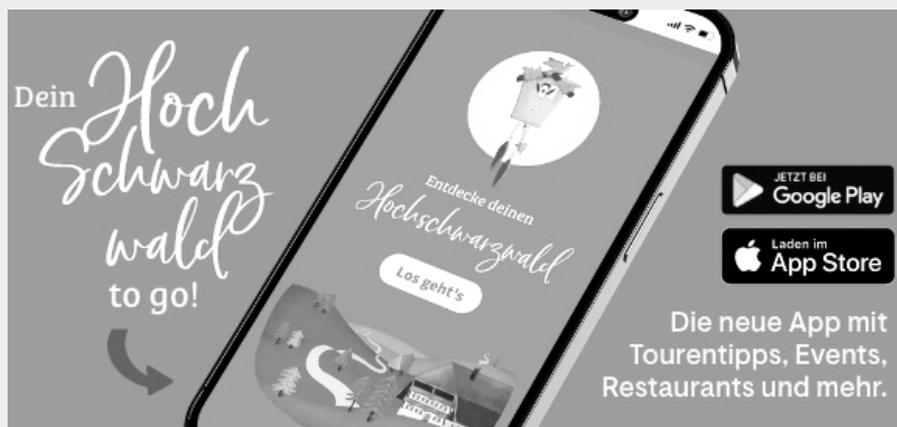
Service für unsere Gastgeber – Veranstaltungen aushängen!

Gern stellen wir Ihnen unsere Vorlagen
 für Veranstaltungen zum Aushang zur
 Verfügung.

Tourist-Information Todtnau Tourist-Information Todtnauberg

Unsere aktuellen Öffnungs-
 zeiten finden Sie auf
www.hochschwarzwald.de

Telefonisch erreichen Sie die
 Tourist-Information Bergwelt
 Todtnau unter
 +49 (0) 7652 1206 8520
 oder per E-Mail
totdtnau@hochschwarzwald.de



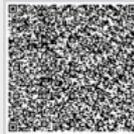
Gastronomie-Tipp

Ab 12.06.2024 beginnen die
 Brägel-Wochen!





Alle Veranstaltungen können Sie sich zusammenstellen unter:
www.hochschwarzwald.de/Veranstaltungen



Letzte Gelegenheit! Noch bis zum 12.05.2024

Hochschwarzwälder Forellenwochen
 GastronomInnen im Hochschwarzwald laden dazu ein, die Vielfalt regionaler Forellenspezialitäten zu entdecken. Teilnehmende GastronomInnen in der Bergwelt Todtnau:

- derWaldfrieden naturparkhotel, Herenschwand
- Hotel Gasthaus Hirschen, Brandenberg
- Akzent Hotel Restaurant Lawine, Fahl
- Landgasthaus Kurz, Brandenberg
- Naturparkhotel Grüner Baum, Mugenbrunn

14.05.-19.05.2024

**Putzaktion für einen sauberen Wald
 Waldputzete in Todtnau**

In jedem Frühjahr machen sich über 1300 Menschen im Hochschwarzwald auf, um unsere Wälder von Müll zu befreien, der sich im Laufe eines Jahres in unserer Landschaft angesammelt hat. Es sind Vereine, Schulen, Organisationen oder Bürgerinitiativen, die sich hier ehrenamtlich für ein schönes, sauberes Landschaftsbild engagieren. Die ehrenamtlichen „Hochschwarzwälder Waldputzer“ sind über einen Zeitraum von März bis Mai in den verschiedenen Orten unterwegs. Unter dem Motto „Herzessache Natur“ unterstützen der Naturpark Südschwarzwald, die Landesforstverwaltung BW sowie die Hochschwarzwald Tourismus GmbH alle Freiwilligen mit Handschuhen, Eimern, Greifzangen und Warnwesten. Weitere Informationen unter hochschwarzwald.de/erleben/sommer-aktivitaeten/waldputzete

Sonntag, 12.05.2024

18.00 Uhr

Todtnau – Kath. Kirche St. Johannes Baptist

Klassik trifft Gospel – von Händels „Halleluja“ bis „Oh happy day“

Von Händels Halleluja bis Oh happy Day – die Geschenkidee zum Muttertag, ein musikalischer Blumenstrauß ... vielseitig und anspruchsvoll, der nicht nur Müttern eine Freude bereiten soll.

Seit Wochen proben die Sängerinnen und Sänger des Johannes- & Gospelchores für das bevorstehende Konzert in der

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 19. Mai 2024

katholischen Kirche in Todtnau unter der Leitung von Herbert Kaiser. Auf dem Programm stehen klassische Chorwerke begleitet von E-Piano, Violine und Pauke sowie zeitgenössische Gospels begleitet von Solist Malcolm Green, Band und Saxophon. Eröffnet wird das Konzert von einer Formation mit Kindern des Gymnasiums Schönau, angeleitet von Musiklehrer Andreas Veit, und Kindern vom Chor ChorKids unter der Leitung von Ingrid Höckele-Schmidt. Tickets sind ab sofort erhältlich zum Vorverkaufspreis: 14,00 € (Erw.), 10,00 € (Jugendliche bis 15 Jahre) im Splash in Todtnau, sowie beim Schreibwaren Müller in Schönau.

Mittwoch, 15.05.2024

17.00 – 18.00 Uhr

Todtnau

Lust auf Bewegung mit Pilates (Body and Arts Science int. Mattenprogramm) – Pilates ist ein Ganzkörpertraining, das von Joseph Pilates vor ca. 100 Jahren entwickelt wurde. Es ist Training und Ausgleich zugleich. Es steigert Kraft und Stabilität und verbessert Beweglichkeit und Koordination.

Weitere Informationen und Anmeldung unter pilates-knotenbaum@web.de oder unter Tel. +49 (0) 7671 2514929. Anmeldeschluss am Vortag bis 12.00 Uhr. Weitere Termine auf Anfrage.

Donnerstag, 16.05.2024

10.30 – 12.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg – BLACKFORESTLINE Besucherzentrum

Atemberaubend – BLACKFORESTLINE
 Hole dir bei einer geführten Tour die Insider-Informationen zum Todtnauer Wasserfall und zur BLACKFORESTLINE. Genieße den atemberaubenden Blick aus der Vogelperspektive und erlebe den Wasserfall hautnah. Tausche dich zum Abschluss bei einem kühlen Getränk mit Blick auf die Hängebrücke über deine Erlebnisse aus. Gutes Schuhwerk erforderlich. Strecke: ca. 2,5 km, Höhenmeter: 280 Hm, Kostenbeitrag inklusive Eintritt BLACKFORESTLINE und Abschlussgetränk: 15,00 € pro Person (Erw. ab 15 Jahren) und 12,00 € pro Person (Kind 6-14 Jahren)

Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 16.00 Uhr unter +49 (0)7652 1206-8533 oder todtnau@hochschwarzwald.de

Donnerstag, 16.05.2024

9.00 – 16.00 Uhr

Todtnau – Tourist-Information

Genießertour Raus mit Klaus – Schwarzwälder Spezialitäten

Wandern und genießen lautet das Motto der Tour mit Klaus: Zuerst genießt das Auge bei einer aussichtsreichen Wandertour über den Zweiseenblick, bis nach Bärental. Dann kommt der Genießerpart. Erfahre von einem echten Brenner, wie unsere hochprozentigen Hochschwarzwälder „Wässerle“ hergestellt werden. So wie das Kirschwasser, eines der wichtigsten Zutaten für die Schwarzwälder Kirschtorte. Wie diese hergestellt wird, erfährst du von einer echten Preisträgerin. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Hochschwarzwälder Genussommer“ statt. Strecke: 8 km, Höhenmeter: 175 Hm, Gehzeit: 2,5 Stunden, Kostenbeitrag 35,00 € (inkl. Führung durch die Brennerei, Schnapsprobe, Kirschtortenvorführung, 1 Stück Kirschtorte mit Kaffee)

Treffpunkt: 8.45 Uhr Tourist-Information Todtnau oder alternativ 9.45 Uhr Tourist-Information Feldberg, am Haus der Natur (bitte bei Buchung angeben!) Anmeldung erforderlich um 16.00 Uhr am Vortag der Veranstaltung in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652 1206-30

Freitag, 17.05.2024

19.00 Uhr

Todtnau – Rathausgarten

Kurkonzert mit der Stadtmusik Todtnau – Freu dich auf ein musikalisches Feierabendkonzert. Lass deinen Abend beschwingt mit traditioneller und moderner Blasmusik ausklingen und genieße die schöne Atmosphäre im Rathausgarten in Todtnau.

Sonntag, 19.05.2024

20.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus

Wild West – Pfingstkonzert der Trachtenkapelle Todtnauberg

Traditionell veranstaltet die Trachtenkapelle Todtnauberg am Pflingstsonntag ihr Jahreskonzert. Das Konzert der Trachtenkapelle steht dieses Jahr unter dem Motto „Wild West“. Lass dich von der Trachtenkapelle mit auf eine musikalische Konzert-Reise in den Westen der USA nehmen!

Stadt Todtnau

Landkreis Lörrach

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 9. Juni 2024

Am 09.06.2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Stadt Todtnau die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags – statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen – für die Wahlbezirke der Stadt Todtnau werden in der Zeit vom **21.05.2024 bis 24.05.2024** werktags während der allgemeinen Öffnungszeiten Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau -Bürger-service- für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats Wahl des Ortschaftsrats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten

Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.

2.2 Wahl des Kreistags Personen, die ihr Wahlrecht für die Wahl des Kreistags –

durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

2.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis – gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis – haben wird. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

2.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht

in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Absatz 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

2.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum 19.05.2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Stadt Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält **das Bürgermeisteramt/die Gemeindebehörde Stadt Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20.05.2024 bis zum 24.05.2024 (vgl. Nr. 1), spätestens am 24.05.2024 bis 24.05.2024, 18.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Stadt Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Rathausplatz 1 -Bürgerservice- 79674 Todtnau Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des/der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 19.05.2024 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberech- ►

Stadt Todtnau

Landkreis Lörrach

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 9. Juni 2024

tigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann an der Wahl im Landkreis Lörrach durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis

für die Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 Europawahlordnung (EuWO), bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO bis zum 19.05.2024 versäumt hat;

für die Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4) bis zum 19.05.2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts

verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der Europawahl

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 EuWO bis zum 24.05.2024 versäumt hat,

bei den Kommunalwahlen

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) bis zum 24.05.2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der/n

Europawahl

erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 EuWO entstanden ist;

Kommunalwahlen

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Absatz 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde bzw. des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 07.06.2024, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1 -Bürgerservice-79674 Todtnau mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00

Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl (08.06.2024), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.

Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl, ►

Stadt Todtnau

Landkreis Lörrach

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 9. Juni 2024

– einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die kommunale Wahl**“.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde/ dem Bürgermeisteramt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen; im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem/n Wahlschein/an so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht/en.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief= Europawahl, gelber Wahlbrief= für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Todtnau, den 10. Mai 2024
Bürgermeisteramt:
Oliver W. Fiedel
Bürgermeister

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Schwarzwaldverein

Am **Sonntag, den 12. Mai 2024** möchte der Schwarzwaldverein Todtnau alle Wanderfreunde und Gäste zur Wanderung in die Höllschlucht in Steinen-Hofen einladen. Die Wanderer treffen sich dazu **um 10.00 Uhr** am Haus des Gastes in Todtnau, um in Fahrgemeinschaften nach Steinen-Hofen zu fahren. Die Wanderung führt zum Höllbach und auf schmalen Pfaden durch die Hölle nach Endenburg. Mit der Ameisenhütte ist fast der höchste Punkt der Wanderung erreicht. Von nun geht es stetig abwärts nach Kirchhausen. Hier befindet sich das Bauernhofmuseum, der Schneiderhof. Dieser wurde 1696 erbaut und bis

**Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V.
Auf himmlischen Pfaden
durch die Höllschlucht**

1985 von Fräulein Berta Schneider bewirtschaftet. Aufgrund ihrer sparsamen und einfachen Lebensführung blieb der ursprüngliche Zustand des Anwesens fast ein Jahrhundert lang unverändert erhalten. Danach geht es durch Laub- und Nadelwälder zum Eimerloch zurück nach Hofen. Die Strecke ist 12,1 km lang, bei einer reinen Gehzeit von 4:00h und 528 Hm. Wetterangepasste Kleidung, trittfestes Schuhwerk, Rucksackverpflegung, Getränke und evtl. Wanderstöcke werden empfohlen. Eine Einkehr ist eingeplant. Deshalb ist eine **Anmeldung bis Freitag, 10. Mai 2024 unbedingt erforderlich!** Die Führung

dieser Wanderung übernimmt Ingeborg Morath. Es entstehen Kosten für die Fahrgemeinschaft und für das Museum. Anmeldungen bei: Erika Melch, Tel. 07671/8992 oder E-Mail: wanderwart@schwarzwaldverein-todtnau.de

QR-Code zur Wanderung inkl. Tourdetails:



2030
WEGWEISEND

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Fiirrobewandern oder After-Work-Wandern



Am **Mittwoch, den 15. Mai 2024** findet unsere nächste Fiirrobewanderung oder After-Work-Wanderung statt. Den ganzen Tag gegessen? Rückenschmerzen? Zu wenig Bewegung? Diese Wandertreffs sind für alle gedacht, die den stressigen Arbeitsalltag hinter sich lassen wollen und den Kopf frei bekommen möchten, Lust auf Bewegung in der Natur haben oder einfach etwas für

sich tun möchten. Wir bieten allerdings keinen gemütlichen Abendspaziergang, sondern Wandertreffs mit sportlichem Charakter, bei denen wir die schöne Landschaft genießen, die Seele baumeln lassen und einfach Spaß haben können. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Einfach vorbeischauen. Wir freuen uns. Die Wanderungen dauern etwa 1,5 bis 2,0 Stunden. Eine Anmel-

dung ist nicht erforderlich. Es entstehen keine Kosten. Die Wanderungen finden an unterschiedlichen Wochentagen statt. **Treffpunkt um 18.00 Uhr**, Haus des Gastes in Todtnau. Weitere Fragen oder Auskünfte beantworten wir gerne per E-Mail: wanderwart@schwarzwaldverein-todtnau.de oder Tel. 07671/8992 (Erika Melch).

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Wanderwegeaktionstag – bitte helfen!

Am **Samstag, den 18. Mai 2024** plant der Schwarzwaldverein Todtnau wieder einen Aktionstag, um Wanderwege herzurichten bzw. zu pflegen. Hierfür werden wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Treffpunkt wäre **um 9.00 Uhr** am Haus des Gastes in Todtnau. Arbeitskleidung und festes Schuhwerk erforderlich, Werkzeug wird

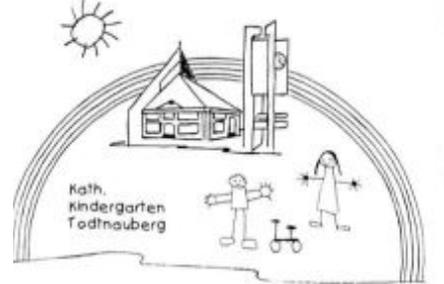
gestellt. In der Hoffnung auf wieder viele Helfer und Unterstützer werden wir versuchen, einige Projekte zu stemmen. Im Anschluss werden wieder Getränke und ein Vesper – idealerweise auf der Vereinshütte – angeboten. Für Fragen steht der Wegewart unter Tel. 0170/8176687 zur Verfügung.



Kath. Kindergarten St. Jakobus Ausflug zum Bauernhof

Am 26. April hatten die Kindergartenkinder des Kath. Kindergarten St. Jakobus die Möglichkeit, den Bauernhof der Familie Kaiser in Todtnauberg zu besuchen. Dort gab es neben vielen Mutterkühen auch acht kleine Kälbchen zu bestaunen. Timo Kaiser erklärte den Kindern die Mutter- Kind- Tierhaltung und führte uns über den Hof. Die Kinder konnten Ziegen füttern und hatten die Möglichkeit, die Hühner direkt im Hühnerstall zu beobachten. Ein besonderes Highlight war für viele, dass Timo

mit den Kindern in den abgetrennten Bereich der Kälber gegangen ist. Dort konnten sie die Tiere hautnah erleben und die Kälbchen sogar streicheln. Die Kinder erfuhren noch einiges mehr rund um das Thema Bauernhof. Zum Abschluss durften alle gemeinsam eine Runde im Heu toben. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Einladung zu dem schönen & lehrreichen Vormittag auf dem Bauernhof der Familie Kaiser! Er wird uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Kinderhände, die ein Kälbchen streicheln –so erfahren Kinder den Bezug zur Landwirtschaft

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Berufsorientierung – Job-Erkundungstage (JET) an der Gewerbe Akademie Schopfheim



Zehn Tage lang konnten 24 SchülerInnen der Stufe 8 im Rahmen der „Job-Erkundungs-Tage“ insgesamt je vier verschiedene Handwerksberufe kennenlernen und praktische Erfahrungen sammeln. In den Ausbildungswerkstätten der Gewerbeakademie Schopfheim konnten sie in der Zimmerer-, Schreiner-, Zweiradmechatronik-, Frisör-, Maurer- und Elektrotechnikwerkstatt sowie im EDV-Büro in die Berufe eintauchen, ihre Stärken unter Beweis stellen und herausfinden, ob ihnen eine der Berufsausbildungen gefällt und zu ihnen passt. Dabei wurden Haarsträhnen gefärbt, Mauern gebaut oder Gangschaltungen repariert. Vielleicht konnte der eine oder andere seinen Traumberuf durch diese gewinnbringende Erfahrung schon finden?



Impressionen von einem erkenntnisreichen Tag: selbst Hand anlegen, etwas schaffen, Praxis statt Theorie – so gelingt die Heranführung an den Traumberuf



Montfort-Realschule Zell i. W. Crime-Time! Wer löst den Fall?

„Wer löst den Fall?“ – Das war die spannende Frage am 11. April 2024 beim Leseabend in der Schulbibliothek der Montfort-Realschule in Zell, der sich 15 Hobbydetektivinnen und -detektive zum Thema „Krimi – und Detektivgeschichten“ stellten. Los ging's mit verschiedenen 5-Minuten-Krimis, welche die

die Tafel der Klasse 5a geschmiert zu haben? Wie kommt Nikki dem geheimnisvollen Motorradfahrer auf die Spur? Unsere MORZ-Ermittler leisteten ganze Arbeit und bewiesen dabei ein ums andere Mal ihr „Köpfchen“. Stärkung währenddessen gab es natürlich auch „stilecht“ mit einem blutigen Getränk.



MONTFORT-REALSCHULE ZELL I.W.



Kinder in kleinen Ermittlerteams lösen mussten. Wer war der Skipisten-Rowdy, der rücksichtslos sein Unwesen trieb? Wer verdächtigte sich des Einbruchs bei Frau Bergmeister? Wer konnte entlarvt werden, ausländerfeindliche Parolen an

Neben Lesen und Ermitteln durften auch Spiel und Spaß nicht fehlen, weshalb das allseits bekannte Spiel „Mord in der Disco“ auch auf dem Programm stand.



Seit an der MORZ die Bibliothek wieder aktiviert wurde, werden diese Leseabende zu verschiedenen Themen von den Lehrkräften Sina Männer und Martin Gutmann angeboten und von den Schülerinnen und Schülern gerne angenommen. Diese zusätzliche Möglichkeit über spannende Themen das Lesen gezielt zu fördern ist ein Baustein in der Basis-Kompetenzförderung an der Zeller Realschule.

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Pfungstkonzert unter dem Motto „Wild West“

Am diesjährigen **Pfungstsonntag, am 19. Mai 2024 um 20.00 Uhr**, wird das Kurhaus Todtnauberg in eine lebendige Westernkulisse verwandelt und die Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. präsentiert ihr Jahreskonzert unter dem Motto „Wild West“. Endlose Landschaften, rhythmisches Hufgeklapper, der schluchzende Klang der Mundharmo-

nika, immer wieder wilde Verfolgungsjagden, Schusswechsel und turbulente Saloon-Szenen – ein Bild von Freiheit und Abenteuer.

Dirigent Stefan Seeherr hat mit dem diesjährigen Konzertprogramm eine eigene musikalische Welt des Wilden Westens kreiert und darin eine Mischung aus zeitloser Filmmusik, kurzweiliger Coun-

trymusik und solistischen Einlagen vereint. Lassen Sie sich mitreißen von den wunderschönen Melodien und Klangeffekten und versinken Sie gedanklich in die Steppen des Wilden Westens. Die Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. lädt alle ganz herzlich ein, beim diesjährigen Jahreskonzert dabei zu sein.



Todtnauer Nachrichten

Bergwacht Todtnau e.V.

Rückblick auf ein arbeitsreiches Jahr bei der Bergwacht

In der Jahreshauptversammlung der Bergwacht Todtnau am 30. April 2024 im Gasthaus Menzenschwander Hütte präsentierten David Waßmer (1. Vorsitzender) und Carsten Späthe (2. Vorsitzender) gemeinsam einen umfassenden Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Neben dem Kerngeschäft des Bergrettungsdienstes wurde deutlich, dass die Mitglieder der Ortsgruppe Todtnau ein äußerst arbeitsintensives Jahr hinter sich hatten.

Eine bemerkenswerte Leistung war die Eigenleistung von 600 Stunden, die parallel zum Winterdienst für den Rückbau und Abriss der alten Garage sowie am Bestandsgebäude erbracht wurde. Die beiden Vorsitzenden würdigten das Engagement aller Mitglieder in dieser anspruchsvollen Phase.

Niklas Eckert, Leiter der Bergrettung, berichtete von insgesamt 116 Einsätzen, die im vergangenen Jahr von der Ortsgruppe bewältigt wurden. Zusätzlich zur Bergrettung war die Bergwacht Todtnau bei verschiedenen Veranstaltungen wie dem Ultra-Bike-Marathon und den Hot

Trail Series mit starken Teams vor Ort vertreten.

Allerdings gab es einen Wehrmutstropfen: Die Ortsgruppe verzeichnet aktuell lediglich 19 aktive Einsatzkräfte, was die Belastung jedes Einzelnen erhöht. Die Ausbildung und Gewinnung neuer Einsatzkräfte wird daher als dringliche Aufgabe betrachtet.

Theresa Eckert, Jugendleiterin der Bergwacht Todtnau, berichtete von den Aktivitäten der 10 Kinder im Alter zwischen 10 und 13 Jahren, die sich regelmäßig zum Jugendtraining treffen. Neben spielerischer Ausbildung standen gemeinsame Kletterabende und ein Hüttenwochenende auf dem Programm, bei denen stets Spaß und Action im Vordergrund standen.

Peter Hanning, Naturschutzwart der Ortsgruppe, informierte über den Arbeitseinsatz am Fahler Wasserfall mit 81 Stunden freiwilliger Arbeit, einen zweitägigen Motorsägenkurs für die Mitglieder sowie einen Vortrag eines Vertreters des Biosphärenreservats im Rahmen eines Vereinsabends.

Im Rahmen der Ehrungen wurden Selina Büchele für 10 Jahre Mitgliedschaft, Daniel Steiger für 20 Jahre und Peter Hanning für stolze 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Die Ehrungen wurden von Stephan Wiesler, stellvertretender Landesvorsitzender, vorgenommen, der den Mitgliedern für ihre Verdienste dankte und die wichtige Rolle der Bergwacht Todtnau betonte.

Ausblickend auf das bevorstehende Vereinsjahr stehen die Betreuung des Ultra-Bike-Marathons, gemeinsame Übungen mit Feuerwehr und DRK, die Teilnahme am Todtnauer Städtlefest sowie weitere intensive Arbeitsstunden für den Neubau der Bergrettungswache Feldberg auf dem Plan. Zudem sollen die Planungen für das 100-jährige Jubiläum der Ortsgruppe, das im Jahr 2025 ansteht, beginnen.



v.l.n.r.: David Waßmer, Selina Büchele, Daniel Steiger, Peter Hanning, Niklas Eckert, Stephan Wiesler, Carsten Späthe

Todtnauer Nachrichten

Rabefelseschlurbi Geschwend e.V.

Generalversammlung – es war ein erfolgreiches Vereinsjahr

Kürzlich luden die Rabefelseschlurbi Geschwend zu ihrer Generalversammlung ins Gasthaus Pfeffermühle in Todtnau ein. Der 1. Vorstand Sven Böhler konnte neben den aktiven Mitgliedern auch passive sowie eine Abordnung der Todtnauer Narrenzunft begrüßen.

Im Tätigkeitsbereich des 1. Vorsitzenden wurde deutlich, wie intensiv das

vergangene Vereinsjahr gewesen war. Schriftführerin Sabine Böhler konnte in ihrem Bericht auf viele Aktivitäten zurückblicken.

Der gelungene Tagesausflug zur Brauerei Waldhaus und auf die Sauschwänzlebahn weckten wieder viele schöne Erinnerungen. Auch wurden die vom Verein durchgeführten Veranstaltungen

erwähnt – bei denen natürlich die Ausrichtung der Fasnachtseröffnung und die Narrenparty nach dem Narrenbaumstellen die großen Highlights waren. Aber auch das jährlich stattfindende Hüttenfest, die Teilnahme am Weihnachtsmarkt sowie der Hemdglunki und der Fasnachtssonntag für jedermann gehören fest zum Veranstaltungskalender des Vereins.

Im Kassenbericht von Helga Zimmermann konnte man mit voller Zufriedenheit auf einen sehr guten Kassenstand schauen. Hier geht der Dank des 1. Vorsitzenden auch an die Passivmitglieder und an die zahlreichen Sponsoren des Vereins. Einstimmig und ohne Anmerkungen konnte die Entlastung der Vorstandschaft vollzogen werden.

Die Wahlen der Vorstandschaft wurde von der Todtnauer Narrenzunft durchgeführt. Einstimmig konnte auch dort die gesamte Vorstandschaft für zwei weitere Jahre wieder gewählt werden.

Im Anschluss überbrachte die Todtnauer Narrenzunft noch Dankesworte für die gute Zusammenarbeit.

Der 1. Vorstand konnte in der Vorschau noch auf diverse Termine im neuen Vereinsjahr blicken: Das **Hüttenfest** findet am **Samstag, den 13. Juli 2024 ab 18.00 Uhr** auf dem Schulplatz der Elsberghalle Geschwend statt. Für Unterhaltung sorgt die Blaskapelle Holzlos-Brass und die Trachtengruppe Hög Ehrnsberg.



Die wiedergewählte Vorstandschaft der Rabefelseschlurbi, v.l.n.r.: Kassiererin Helga Zimmermann, Schriftführerin Sabine Böhler, Aktiv-Beisitzerin Lisa Laile, 2. Vorstand Regina Falk und 1. Vorstand Sven Böhler

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Unsere Generalversammlung

Wir erinnern an unserer Generalversammlung am kommenden **Dienstag, den 14. Mai 2024 um 19.30 Uhr** im Gasthaus „Feldberg“. Wir würden uns über ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder freuen.



Naturpark Südschwarzwald

Neues aus dem Naturpark – Online-Kochkurs für Familien

Lust auf köstliche und selbstgemachte Frühlingsspeisen? Kochschul-Koch Olli hat viele Tipps und leckere Rezepte zum nachhaltigen Kochen im Familienalltag parat. Aktuell können sich Interessierte für zwei Termine im Mai anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos, die Zutaten müssen jedoch selbst eingekauft und bezahlt werden. Den Link zur Online-Anmeldeseite, zu allen Terminen und weiteren Infos gibt's unter www.naturpark-kochschule.de oder via E-

Mail bei Projektkoordinatorin Chiara Schuler: chiara.schuler@naturpark-suedschwarzwald.de

Dieses Projekt wird mit der Unterstützung durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg umgesetzt. Die Förderung wird aus Landesmitteln finanziert, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Todtnauer Nachrichten

Gesangverein Aftersteg e.V. – Männerchor Todtnauberg e.V. Bericht aus den Generalversammlungen

Die beiden Männerchöre aus Aftersteg und Todtnauberg singen schon mehr als 45 Jahre gemeinsam und praktizieren eine wunderbare ortsübergreifende Partnerschaft. Dieses Miteinander wird seit letztem Jahr bei den Generalversammlungen noch enger gelebt. Beide Chöre hielten am 6. April 2024 im Aftersteger Gemeindesaal ihre jeweiligen GV ab.

Generalversammlung Gesangverein Eintracht Aftersteg

Der 1. Vorstand Markus Albrecht konnte neben den Sängern, Ehrenmitgliedern, Passivmitgliedern und Partner der Sänger auch Bürgermeister Oliver Fiedel, den Ortsvorsteher Fridolin Kunz und die jeweiligen Vertreter der ortsansässigen Vereine begrüßen.

Markus Albrecht bedankte sich bei allen Sängern für das gute Miteinander, insbesondere für den guten Probenbesuch von 81%. Er hob auch die hervorragende Zusammenarbeit mit dem 1. Vorstand des MC Todtnauberg, Ueli Heim, hervor und bedankte sich bei ihm dafür.

Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder wurde eine Gedenkminute eingelegt. Danach verlas der Schriftführer Ulrich Wunderle den ausführlichen Tätigkeitsbericht vom vergangenen Vereinsjahr. Insgesamt fanden 41 Proben und 15 Auftritte statt. Zusammen mit dem Männerchor Todtnauberg wurden einige Kurkonzerte abgehalten, u.a. wurde ein Kurkonzert am Lagerfeuer im Hasbach veranstaltet.

Im Oktober wurde die Kameradschaft der beiden Vereine mit einem geselligen Abend unter dem Motto „Wir kochen für unsere Frauen und Partner“ weiter vertieft. Unter der Anleitung von Ueli Heim,

1. Vorstand des MC Todtnauberg, zauberten die Sänger in verschiedenen Gruppen ein 5-Gänge-Menü auf den Tisch, die Sängerfrauen und -partner waren von diesem Abend sehr angetan.

Nach 4 Jahren Coronapause konnten endlich wieder das traditionelle Weihnachtskonzert mit Theateraufführung und am 5. Januar der „Alemannische Obe“ durchgeführt werden. Beide Veranstaltungen waren ein voller Erfolg, an beiden Abenden war der Saal ausverkauft.

Kassenbericht – Kassierer Christoph Albrecht konnte von einem erfolgreichen Vereinsjahr und einem guten Kassenstand berichten. Die Kassenprüfer Jens Breu und Hubert Thoma bescheinigten eine tadellos geführte Kasse. Somit konnte die Vereinsführung einstimmig entlastet werden.

Wahlen – In diesem Jahr fanden keine Wahlen statt.

Ehrungen – Winfried Wissler und Bernhard Wunderle wurde für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt. Für 65 aktive Mitgliedschaft im Verein gibt es keine offizielle Ehrung, allerdings wurde dieser Anlass genutzt und Edmund Steiger für 65 Jahre Singen im Chor mit einem Präsent gedankt. In dieser Zeit hatte er verschiedene Funktionen im Verein ausgeübt.

Vorschau 2024 – Auch im neuen Vereinsjahr sind wieder zahlreiche Auftritte geplant. Ende September wird zusammen mit den Sängerkollegen vom MC Todtnauberg und mit den Partnern ein Tagesausflug in die Schweiz durchgeführt. Zum Jahresausklang findet wieder das Weihnachtskonzert mit Theater statt.

Generalversammlung MC Todtnauberg

Der 1. Vorstand Ueli Heim eröffnete die

GV um 20.30 Uhr und begrüßte alle Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder mit ihren Frauen. Auch er freute sich über die Anwesenheit von Bürgermeister Oliver Fiedel und hieß in herzlich Willkommen. Begrüßen konnte er auch die Ortsvorsteherin Franziska Brünner, die Vertreter örtlicher Vereine, die Ortschaftsräte und die Kassenprüfer.

Er bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen und Markus Albrecht, 1. Vorsitzender des Gesangsvereins Aftersteg, für die gute Zusammenarbeit. Ein spezieller Dank ging an den Ehrendirigenten Alfred Kaiser, der bei Verhinderung des Dirigenten Arne Marterer kurzfristig in die Bresche springt.

Mit Stolz erwähnte Ueli Heim die gute Resonanz der von ihm vor zwei Jahren ins Leben gerufene Homepage <https://mirsingezemme.de> – wie modern der Verein aufgestellt ist, zeigt auch die Präsenz bei Instagram und Facebook. Der Verein hat derzeit 13 aktive Sänger und 45 passive Mitglieder.

Der gemeinsame Tätigkeitsbericht wurde bereits in der GV des Gesangsverein Aftersteg vorgetragen.

Bericht des Dirigenten – Dirigent Arne Marterer ließ das vergangene Vereinsjahr Revue passieren, erwähnte, dass er sich sehr wohl fühlt, und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Unter seiner Regie wurden einige neue Lieder erfolgreich einstudiert, auch 2024 werden weitere neue Lieder hinzukommen. Spontan wurden während der Generalversammlung 2 Lieder gesungen.

Kassenbericht – Kassierer Christoph Albrecht berichtete auch beim Männerchor Todtnauberg von einem guten Vereinsjahr und dementsprechend von einem guten Kassenstand. Dieter Kleinert als Kassenprüfer bescheinigte die hervorragende Arbeit des Kassierers und schlug im Anschluss die Entlastung der gesamten Vorstandschaft vor, diese erfolgte einstimmig.

Ehrungen – Bernhard Wunderle konnte nicht anwesend sein, deshalb erfolgte die Ernennung zum Ehrenmitglied für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft in der darauffolgenden Chorprobe.

Wahlen – Dieses Jahr stand nur die Wahl der Kassenprüfer an, Dieter Kleiner und Norbert Dietsche haben sich wieder bereiterklärt, dieses Amt ein weiteres Jahr auszuüben. Sie wurden ohne Gegenstimmen in ihrem Amt bestätigt.

Vorschau 2024 – Auch 2024 stehen wieder einige Konzerte/Aktivitäten an, u.a. wird im Juli das Kurkonzert am Lagerfeuer beim Kurhaus stattfinden.



Todtnauer Nachrichten



SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Schwarzwälder MTB Cup – 3. Rennen



RADSPORT

Am Sonntag, den 5. Mai 2024 starteten die Racer im 3. Rennen der Serie bei schwierigen Witterungsbedingungen in Urach. Die Strecke war sehr nass und schlammig, immer wieder gab es starke Regengüsse, was der Stimmung und dem Ehrgeiz jedoch keinen Abbruch tat. Mit sehr guten Ergebnissen in der Tasche konnten am Abend alle zufrieden den Heimweg antreten – nach einer intensiven Renn- und Trainingswoche. Sarah und Josefine konnten krankheitsbedingt nicht an den Start gehen. Toni konnte sein Rennen aufgrund eines technischen Defekts leider nicht zu Ende fahren.

Platzierungen

U11 w: Anika Steiger, Platz 7, U13 m: Paul Faschian, Platz 17, U13 w: Sophia Asal, Platz 5, Ella Weißer Platz 8, U15 w: Jara Huber, Platz 6, U17 m: Juri Steiger, Platz 7, U17 w: Emily Mehlretter, Platz 2

Emily auf dem Weg zu Platz 2



SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Race Team beim EKS-Cup – Auftakt

Am 1. Mai 2024 fand der Auftakt der EKS Rennserie in Löhningen in der Schweiz statt. Der EKS-Cup ist eine Rennserie mit 4 Einzelrennen. Das Race-Team war mit 10 Starterinnen und Startern vertreten. Bereits um 9.00 Uhr begann die Besichtigung mit Trainer Ingo Huber – intensiv wurden die einzelnen, teilweise technisch sehr anspruchsvollen Sektionen der Strecke gemeinsam angeschaut. In den verschiedenen Altersstufen waren steile Treppen, ein Slalom, ein kniffliger

Sprung sowie ein Wagen bestückt mit Steinen und Baumstämmen zu bewältigen.

Unsere Jüngste, Annika Steiger, startete in der Kategorie Cross (U 11) als Erste ins Rennen und fuhr grandios und mit großem Kampfgeist auf den hervorragenden 3. Platz. Damit gelang ihr nach dem MTB-Cup Neustadt erneut der Sprung aufs Treppchen.

Bei herrlichem Sonnenschein aber hohen Temperaturen gingen unsere U 13er



ins Rennen. Sophia Asal sicherte sich mit ihrer starken Leistung am Berg den erfolgreichen 3. Platz und durfte sich somit ihren Preis auf dem Podest abholen. Ella Weißer fuhr sicher auf Platz 6, Luca Nitsch erreichte Platz 16. Paul Faschian meisterte in einem wieder großen Starterfeld die technisch sehr anspruchsvolle Strecke stark und erreichte einen erfolgreichen 8. Platz.



Annika Steiger auf Platz 3

Jara Huber und Toni Steiger starteten in der Kategorie Mega (U15), hier ging es schon wesentlich härter zur Sache. Nach einem ambitionierten Rennen sicherte sich Jara Huber das Leadertrickot der Gesamtwertung in ihrer Altersklasse und stand auf dem Treppchen ganz oben. Toni erreichte nach Krankheit in seinem



Paul Faschian

ersten Rennen der Saison im größten Starterfeld den 19. Platz.

Zum Schluss startete unsere Großen: Josefin Huber erreichte in der Kategorie Hard (U17) den 4. Platz, Darius Eichin in der Kategorie Junioren (U19) den 9. Platz und Dirk Eichin in der Kategorie Fun den 15. Platz.



Sophia Asal auf Platz 3

Wieder einmal ein erfolgreiches Rennen des Race Teams – es wird gegenseitig angefeuert, Glück gewünscht und gemeinsam gefiebert – eine tolle Mannschaft! Allen Starterinnen und Startern einen herzlichen Glückwunsch zu diesen starken Leistungen!



Jara Huber: Platz 1 der Gesamtwertung



Josefin Huber



Darius Eichin

SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Arbeitseinsatz an der Trainingsstrecke

Liebe Mitglieder und Freunde des SC-Todtnauberg 1906 e.V., da unser letzter geplanter Arbeitseinsatz Wort wörtlich eingeschnitten wurde, möchten wir diesen, **am morgigen Samstag, den 11. Mai 2024 ab 10.00 Uhr** an der Mountainbike-Trainingsstrecke „LongHorn“ am Ebenhof in Todtnauberg nochmal in Angriff nehmen. Es geht darum, die Trainingsstrecke für uns, unsere Kinder, das Rennteam und Gäste wieder sommertauglich und sicher zu machen.

Aus Sicherheitsgründen müssen die Holzhindernisse abgerissen und die Strecke freigeschnitten und gesäubert

werden. Nach dem Motto „Viele Hände, schnelles Ende“ möchten wir alle Mitglieder und Mountainbikebegeisterten herzlich um Mithilfe bitten.

Bitte bringt nach Möglichkeit euer Werkzeug wie Handschuhe, Rechen, Schaufel, Motorsäge, Freischneider, etc. mit.

Mithilfe gesucht für Getränkeverkauf

Außerdem werden wir am 25./26. Mai 2024 zum 1. Geburtstag der Hängebrücke (Blackforestline) den Getränkeverkauf übernehmen. Die Einnahmen des Verkaufs kommen komplett unserem Verein, insbesondere der Förderung un-



seres Sportnachwuchses, zugute. Auch für diese tolle Veranstaltung benötigen wir eure Mithilfe beim Verkauf der Getränke und der Kasse.

Unter dem Link <https://lukify.app/aen-hva> könnt ihr euch selbst in die Helferliste eintragen, alternativ könnt ihr euch gerne beim 1. Vorstand Marc Klingele unter der Tel.-Nummer 01735813129 melden oder den QR-Code nutzen.

Vielen Dank im Voraus für eure tatkräftige Unterstützung



Ski-Zunft Präg e. V. Tolle 1.-Mai-Wanderung durchgeführt

Am 1. Mai 2024 ging es mit der SZ Präg auf eine kleine Wanderung, welche von unserem Tourenwart Ralf Hablitzel organisiert wurde. Treffpunkt war um 11.00 Uhr am Gemeindehaus in Präg, wo Fahrgemeinschaften gebildet wurden, um nach Wembach zu fahren. Von dort ging es dann zu Fuß weiter. Erster Stopp war beim Maihock der Steisäckli Fröhnd. Dort haben sich die sagenhaften 39 Teilnehmer der Wanderung mit

einem gekühlten Getränk gestärkt. Nach der kurzen Pause ging es dann weiter nach Mambach. Dort war auch die Endstation der Wanderung. Bei tollen Gesprächen und Klängen der Mambacher Feuerwehrmusik konnten alle die Sonne genießen und sich ausruhen. Nach dem Aufenthalt in Mambach fuhren wir mit dem Linienbus wieder nach Wembach zurück. Es war ein toller Tag, danke an alle die dabei waren.



Skiclub Todtnau 1891 e.V. Hochgebirgswanderung Mindelheimer Hütte

Am 29. und 30. Juni 2024 findet die Hochgebirgswanderung des SC Todtnau statt. Dieses Jahr geht es vom Kleinen Walsertal zur Mindelheimer Hütte. Die Abfahrt ist voraussichtlich um 5.00 Uhr auf dem Marktplatz in Todtnau.

Am Samstag führt die Wanderung von Baad im Kleinen Walsertal durch das Bäruntal und am großen Widderstein vorbei bis zur Mindelheimer Hütte. Am Sonntag geht es auf dem Krumbacher

Höhenweg, an der Fiderepasshütte vorbei, wieder zurück ins Kleine Walsertal. Die Gehzeit beträgt jeweils 4 bis 5 Stunden, und es geht am Samstag ca. 1000 Hm bergauf und am Sonntag ca. 100 Hm bergab.

Anmeldungen oder Fragen zur Tour bitte bis zum 14. Juni 2024 per Telefon oder E-Mail an:

tourenwesen@skiclub-todtnau.de
Tel. 0174/8247890



Ver. Nordic-Arena-Notschrei e.V. Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Dienstag, den 21. Mai 2024** findet um **18.00 Uhr** die nächste Mitgliederversammlung des Verein Nordic-Arena Notschrei e.V. statt. Eingeladen wird ins Loipenhaus am Notschrei, Notschrei-Passhöhe 6, 79674 Todtnau. Die Tagesordnung wird auf der Homepage des Vereins unter www.nordic-center-notschrei.de veröffentlicht.

Wir bitten um Anmeldung via E-Mail an geschaeftsstelle@nordic-center-notschrei.de bis zum 17. Mai 2024 mit Nennung des teilnehmenden Vertreters und des zugehörigen Vereins.



Motorrad-Club Todtnau e. V. Ausfahrt am Sonntag

Am kommenden **Sonntag, den 12. Mai 2024 um 10.00 Uhr**, treffen wir uns wieder an der AVIA-Tankstelle zur gemeinsamen Motorradausfahrt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Alle Mannschaften Rückblick auf die Saison 2023/2024

Eine lange Saison ging für die HandballerInnen des TV Todtnau letzte Woche zu Ende.

Für unsere **Landesliga-Damen** war es keine einfache Saison. Nachdem vergangene Saison viele Spielerinnen ihre Karriere beendet hatten, integrierte man diese Saison einige unserer B-Jugendspielerinnen in den Aktivkader. Doch leider war es sportlich für einige Spielerinnen noch „eine Nummer zu groß“, und so ging man nun am Ende freiwillig den Weg in die Bezirksklasse.

Für unsere **Bezirksklasse-Herren** war die Saison 2023/24 ein Auf und Ab. Schaffte man es konstant über 60 Minuten hinweg, das eigentlich vorhande-

ne Potentiale auszuschöpfen, so konnte man gegen jede Mannschaft der Liga mithalten. Doch leider gelang dies nicht in jedem Spiel. So stand am Ende ein solider 5. Tabellenplatz zu Buche.

Als einzige Todtnauer Jugendmannschaft gingen unsere **B-Mädels** in der überregionalen Südbadenliga auf Torejagd. In ihrer zweiten Südbadenliga-Saison konnte man einige Siege einfahren und gegen fast jeden Gegner mithalten. Mit dem 5. Tabellenplatz war man am Ende auch zufrieden.

Unsere **männliche C-Jugend** spielte diese Saison außer Konkurrenz. Da man einige ältere Spieler im Kader hatte, gestalteten sich nur wenige Spieler der Jungs



als eng. Die meisten Spiele konnte man klar gewinnen.

Unsere beiden **D-Jugendmannschaften** haben dieses Jahr auch einen riesen Sprung nach vorne gemacht und stehen deshalb auch tabellarisch großartig da. Folgerichtig beendet unsere männliche D-Jugend die Saison auf dem 1. Tabellenplatz und konnten somit in ihrem zweiten D-Jugendjahr die Meisterschaft in der Kreisklasse Freiburg/Oberrhein feiern. Und auch die D-Mädels entwickelt sich in ihrem zweiten Jahr super und konnten auf einem guten 5. Tabellenplatz abschließen.

Glückwunsch an alle unsere SpielerInnen für die tollen Leistungen!



Nachwuchs Julian Steiert im VR-Landesfinale

Am vergangenen Sonntag fand in Müllheim die zweite Runde der diesjährigen VR-Talentiade-Sichtung statt. Vom TV Todtnau waren mit Marla Nopper, Julian Steiert, Nalvine Osman und Anis Maaloui gleich vier Jungs und Mädels der Todtnauer E-Jugend mit dabei.

Bei dem Bezirksentscheid waren insgesamt 60 Kinder aus dem Bezirk Freiburg/Oberrhein versammelt. Julian Steiert vom TV Todtnau stach aus dieser großen Anzahl heraus und überzeugte die anwesenden Auswahltrainer mit seinen koordinativen und sportmotorischen Fähigkeiten ebenso wie mit ihrer Spieltechnik und dem taktischen Spielverständnis.

Julian setzte sich somit auch in der zweiten Runde der diesjährigen Talentiade durch und konnte sich mit insgesamt 16 Kindern aus dem Bezirk Freiburg/Oberrhein für die nächste Runde qualifizieren.

Nun ist Julian schon einer von 64 Mädchen und Jungen aus Südbaden, die sich

v.l.n.r.: Marla Nopper, Julian Steiert, Anis Maaloui, Nalvine Osma

im Rahmen der groß angelegten VR-Talentiade der baden-württembergischen Volksbanken und Raiffeisenbanken auf regionaler Ebene für das kommende



Landesfinale qualifiziert haben. Julian, Herzlichen Glückwunsch für die tolle Leistung, wir drücken dir die Daumen für das Landesfinale!



C-Jugend männlich Qualifiziert für Bezirksklasse 2024/25



Im Qualifikationsturnier konnte sich die neue C-Jugend für die Bezirksklasse 2024/25 am vergangenen Wochenende durchsetzen. Am Sonntag, den 5. Mai 2024 fand das Quali-Turnier für die nächste Runde der Bezirksklasse der C-Jugend männlich bei der FT1844 Freiburg statt. Teilnehmende Mannschaften waren die FT selbst, HG Müllheim/Neuenburg und TV Gundelfingen und der TV Todtnau. Kurzfristig abgesagt hatte dann jedoch der TV Gundelfingen, weshalb man dementsprechend ein Spiel weniger hatte.

Pro Spiel wurden 2 x 20 Minuten gespielt, und die ersten 2 Mannschaften qualifizieren sich direkt.

Der TV Todtnau reiste mit der ehemaligen Meistermannschaft aus der D-Jugend plus Mattis Kaiser, welcher bereits ein Jahr C-Jugend hinter sich hat, an. Hoch motiviert ging es ins erste Spiel gegen die HG Müllheim/Neuenburg. Man konnte direkt an die Leistung der vergangenen Saison anknüpfen, und auch Mattis integrierte sich problemlos in die Mannschaft bzw. verstärkte sie deutlich. So stand es nach 40 Minuten 23:30 für den TV Todtnau.

Das zweite Spiel wollte man genauso engagiert absolvieren, wie das vorangegangene. Allerdings hatte hier die FT1844 Freiburg etwas dagegen und zeigte den TVT-Jungs die etwas härtere

und schnellere Gangart der C-Jugend. Dadurch setzten sich die Gastgeber immer mehr ab, wodurch man zum Schluss eine deutliche Niederlage hinnehmen musste. Nichtsdestotrotz konnte man sich direkt für die Bezirksklasse der nächsten Saison qualifizieren.

Nun heißt es erst einmal Kraft auf tanken bevor es in die Vorbereitung auf die nächste Saison geht.

Mit dabei waren: Leo Gerstner, Jakob Niethammer, Finn Eckert, Mohamad Osman, Bastian Hillger, Felix Thoma, Manuel Maier, Mattis Kaiser, Philipp Zimmermann



Herren I – Kreisliga A West SV Todtnau 1 – TuS Kl. Wiesental 1 3:4



Zum zweiten Nachholspiel (wegen der schneebedingt ausgefallenen Spiele am Ende des Vorjahres) war letzte Woche die Mannschaft vom TuS Kl. Wiesental zu Gast auf der Kanderstatt. Gegen die ebenfalls abstiegsbedrohten Tegernauer bot sich die vermeintlich letzte Chance, die Aufholjagd zum Klassenerhalt doch noch zu starten. So begann man motiviert und engagiert und übernahm die Spielkontrolle in der Anfangsphase. Der gute Start wurde bereits nach elf Minuten belohnt. Nico Asal erzielte die Todtnauer Führung und schnürte kurze Zeit später sogar den Doppelpack (25 Min.).

Durch ein unglückliches Eigentor kamen die Gäste kurz vor der Pause zum glücklichen Anschlusstreffer (41. Min.). Auch in der zweiten Halbzeit erwischte der SVT den besseren Start. Nach einem Einwurf auf Matthias Wassmer landete seine Flanke aus dem Halbfeld genau auf dem Kopf von Nico Asal, der mit seinem dritten Tor des Tages die Zweittore-Führung wieder herstellen konnte (53. Min.). Die Vorentscheidung zum 4:1 durch Hannes Laile wurde wenig später wegen vermeintlichen Handspiels aberkannt. Durch einen direkt verwandelten Freistoß, der flach unterhalb

der Mauer durchging, verkürzten die Gäste nach einer guten Stunde erneut (63. Min.). Am Ende warfen die Gäste nochmal alles nach vorne und konnten die Partie innerhalb von drei Minuten sogar komplett drehen (76./79. Min.). Eine letzte Chance auf den Ausgleich hatte Simon Dietsche per Kopf, nach Kopfballvorlage von Ralf Behringer. Obwohl man über weite Teile des Spiels die bessere Mannschaft war, stand am Ende eine erneute Niederlage zu Buche, durch die die Chancen auf den Klassenverbleib verschwindend gering wurde.

Herren I – Kreisliga A West SV Todtnau – TuS Maulburg 5:3

Herren II SV Todtnau 2 – FC Hausen 2 3:1

In einem wiederum sehr torreichen Spiel ging man endlich wieder einmal als Sieger vom Platz. In Minute 16 traf Othman Houssman mit einem plazierten Schuss in den Winkel zum 1:0. Danach kamen die abstiegsbedrohten Gäste aber besser in Spiel und nutzten die Todtnauer Unachtsamkeiten in der Hintermannschaft zur 2:1-Führung bis zur Halbzeit.

In Hälfte zwei war man dann wieder konzentrierter, und Nico Asal traf innerhalb von 17 Minuten mit einem lupenreinen Hattrick zur 4:2-Führung. Zwar kam Maulburg noch einmal auf 4:3 heran (78. Min.), doch letztendlich sorgte Maxi Ritter per Elfmeter nach Foul an Noah Daubmann für die Entscheidung (84. Min.).

In einer umkämpften ersten Halbzeit gelang es per Doppelschlag, in der 33. und 34. Minute in Führung zu gehen. Das 1:0 schoss Julian Reiß per Traumtor aus gut 30 Metern, kurz darauf erhöhte Matthias Kupferschmidt per Kopf zum 2:0.

In die 2. Hälfte starteten die Gäste besser und verkürzten zum 2:1. Der Anschlusstreffer blieb jedoch ohne Folgen. Mit der letzten Aktion des Spiels konnte man durch Benjamin Wissler noch auf 3:1 erhöhen und einen verdienten Sieg einfahren.





Weitere Ergebnisse

C-Jugend

SG Bergalingen/Wehr – SG Schönau/Todtnau 5:0

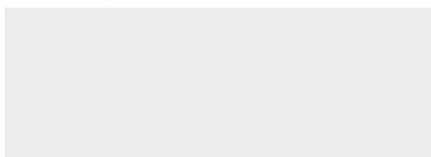
B-Jugend

SG Todtnau/Schönau – FC Hauingen 0:1

Damen

SV Todtnau – FV Tennenbronn 1:1

In einem sehr körperbetonten und zweikampfintensiven Spiel gingen die Gäste schon mit der ersten Chance in Führung. Danach hatte Todtnau ein Chancenplus. Den Ausgleich erzielte Jasmin Kiefer mit einem abgefälschten Schuss. Erfreulich zu erwähnen ist die gute Leistung von Ersatztorhüterin Steffi Kenk. Letztendlich gab es eine gerechte Punkteilung im dritten Spiel innerhalb von sieben Tagen.



Herren – Rümmingen 0:9

Die neue **Herrenmannschaft** musste beim Spiel gegen Rümmingen Lehrgeld zahlen. Zu stark waren die Gegner. Kurzfristig nach Falkau ausgewichen, konnte man lediglich einen Satz gewinnen. Beim nächsten Spiel in Herten ist einiges gut zu machen.

Herren 40 – Dietenbachpark Freiburg 8:1

Die **Herren 40** unter dem neuen Captain Tobi Haas konnten gleich am ersten Spieltag einen klaren Sieg verbuchen. Der vermutlich schwächste Gegner der Sommerrunde wurde mit 8:1 nach Hause geschickt. Klaren Siegen von Christian Kuner, Dominik Stübler, Bernd Ganzmann und Florian Rotzinger stand eine Niederlage von Bernd Pfefferle

Damen

SG Marbach – SV Todtnau

3:1

Beim Tabellendritten musste man leider gleich mit dem ersten Angriff das 0:1 einstecken. Marbach hatte auch danach mehr Ballbesitz. Mit läuferischem Aufwand und etwas Glück ging man ohne weiteres Gegentor in die Pause.

Mit dem ersten Angriff nach dem Pausenpfeiff traf Jana Straub zum 1:1 doch Marbach konnte schon im Gegenzug die

erneute Führung erzielen. Danach fand auf Todtnauer Seite nicht mehr zurück ins Spiel, was auch daran lag, dass man mit nur einer Einwechselspielerin angetreten war, während Marbach noch fünfmal wechseln konnte. In der Nachspielzeit musste man dann noch das 1:3 hinnehmen.

Vorschau

Samstag, 11. Mai 2024

ab 9.30 Uhr – F-Juniorenturnier

ab 11.30 Uhr – Bambiniturnier

beide in Hauingen

ab 14.30 Uhr – E-Juniorenturnier
in Wehr

14.00 Uhr – C-Jugend

SG Schönau/Todtnau – SG Rebland
in Schönau

16.00 Uhr – B-Jugend weiblich

SG Hotzenwald – SV Todtnau

16.15 Uhr – C-Jugend

SV Weil 3 – SG Schönau/Todtnau 2

17.00 Uhr – Herren I

SV Eichsel 1 – SV Todtnau 1

Sonntag, 12. Mai 2024

15.00 Uhr – B-Jugend

SG Lö.-Stetten 2 – SG Todtnau/Schönau

15.00 Uhr – A-Jugend

SG Wutachtal – SG Schönau/Todtnau

Dienstag, 14. Mai 2024

19.30 Uhr – Herren II

SV Todtnau 2 – FV Fahrnu 2



Tennisclub Todtnau e. V.

Spielergebnisse und -berichte

gegenüber. Er musste – klar in Führung liegend – wegen einer Verletzung aufgeben. In den Doppeln war man ebenso deutlich erfolgreich. Sowohl Tobi Haas mit Cedric Steiner als auch Chris Kuner und Bernd Ganzmann konnten klar punkten. Das 3. Doppel ging kampfflos an uns.

Am Samstag steht ein großer Prüfstein an. Mit Eimeldungen trifft man auf einen deutlich stärkeren Gegner.

Die **Herren 50** fangen ebenfalls ihre Runde an. Für sie geht es nach Buchenbach. Und die **Herren 65** treffen zuhause auf eine SG aus Offenburg

Vorschau

Samstag, 11. Mai 2024

Eimeldingen – Herren 40

Buchenbach – Herren 50

Sonntag, 12. Mai 2024

Herten – Herren

Mittwoch, 15. Mai 2024, 14.00 Uhr

Herren 65 – Offenburg

Neueste Infos auf unserer Homepage
www.tc-todtnau.info

